

Wolfgang von Kempelen

Name: Kempelen, Wolfgang Ritter von

Kurzbeschreibung: Erfinder, Schriftsteller, Mechaniker

Geb.: 23.1.1734, Preßburg (Österreich - heute: Bratislava, Slowakei)

Gest.: 26.3.1804, Wien (Österreich)

Bildungs-/Berufslaufbahn: Studium der Philosophie und Jurisprudenz in Wien

Beamtenlaufbahn: 1786-1798 Hofrat der Vereinigten Ungarisch-Siebenbürgischen Hofkanzlei

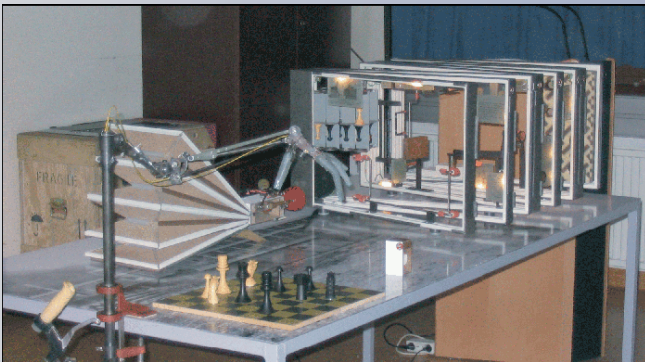
Wichtige Beiträge: Entwicklung von Automaten

1769 Schachautomat (ein Holzkasten mit einem türkisch gekleideten Mann, der jedoch von einem im Kasten verborgenen kleinwüchsigen Menschen mechanisch gesteuert wurde, 1805 von Johann N. Mälzel gekauft, 1854 in Philadelphia verbrannt); ab 1769 Bau einer Reihe von tastenbetätigten Sprechmaschinen, die wahrscheinlich einzige erhaltene steht im Deutschen Museum in München
weitere Konstruktionen: ein Setzkasten, eine Druckmaschine für den Blindenunterricht, eine Dampfmaschine

Veröffentlichungen:

- W. v. Kempelen: Mechanismus der menschlichen Sprache. Wien: Degen, 1791

- W. v. Kempelen: Andromeda und Perseus. Schauspiel mit Musik. Wien 1780



Kempelen Schachautomat
an der Universität Klagenfurt, im Rahmen
der Ausstellung "People behind Informatics" (2003)

